

## Chronik der Hauptschule Oberneukirchen

1951-52	Am 10. September 1951 wird die erste Klasse der neuen Hauptschule mit 56 Schülern eröffnet und einstweilen als Gastschule im Gebäude der Volksschule untergebracht.
1952-53	Die nun zweiklassige Hauptschule ist neuerdings im Volksschulgebäude untergebracht
	
	<p><b>Lehrkörper der HS 52/53:</b>  <i>Sitzend v.l.: HL Alois Auzinger, HD Karl Pichler, HL Franz Haas;</i>  <i>Stehend v.l.: VL Herta Strohmayer, Spr.L Gertrude Spann, VL Rosa Auzinger, Spr.L Ludmilla Gabauer, AL Rosa Enzenhofer, Pater Maurus Sonnberger</i></p>
1953-54	Am 14. September, nach vorherigem Bittgottesdienste, begeben sich die Schüler unter Vorauführung der Ortsgeistlichkeit und der Gemeinderäte in das nun fertig gestellte Schulgebäude.
1954-55	Das Schuljahr wird zum ersten Mal an der Hauptschule mit vier Stammklassen und einem Schülerstand von 130 Schülern begonnen.
1955-56	Herr Schulrat Johann Schneider übernimmt als prov. Direktor die Leitung der Hauptschule
1956-57	Das neue Schuljahr bringt abermals eine neue Leitung. Als neuer definitiver Direktor übernimmt der bisherige HOL Franz Haas die Leitungsgeschäfte. Die erste Aktion "Österr. Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen" findet statt.
1957-58	Eine Grippeepidemie zwingt zur Schließung der Schule für eine Woche. Der VS-Lehrer, Walter Mayr (er war auch ein Jahr lang an der HS tätig) verunglückt bei einem Motorradunfall tödlich.
1958-59	Der Turnsaal sowie das Schulbrausebad sind mit dem Beginn des Schuljahres fertig gestellt.
1959-60	HL Alfred Plakolm, der Jahrzehnte später unser Bezirksschulinspektor sein wird, verlässt die Schule und geht nach Australien.
1960-61	Das Schuljahr bringt einen bedeutenden Zuwachs an Schülern: Ab nun werden auch alle hauptschulreifen Kinder aus St.Veit/M. vom Frächter Wilhelm Halmdienst an unsere Schule gebracht.
1961-62	Eine Errungenschaft besonderer Art ist der Anschluss der Schule an das Telefonnetz. Da die erste Klasse geteilt ist, ist unsere Schule

	erstmalig 5-klassig.
1962-63	Neue Turngeräte werden angekauft: Leitern, Sprossenwände, Kletterstangen, Klettertaue und drei Paar Ringe. Der Sportplatz wird saniert.
	
	<p>Lehrkörper im Schuljahr 1962-63  Vorne v.l.: <i>Dir. Franz Haas, Pfarrer Pater Malachias Birklbauer, HL Alois Auzinger;</i>  Hinten v.l.: <i>Elfriede Kohlberger, Silvester Klopff, Rosa Auzinger, Amalia Führlinger;</i></p>
1963-64	Die Gründungsversammlung für den Elternverein der Volks- und Hauptschule findet statt. Zum Obmann wird Herr Wilhelm Öhner gewählt.
1964-65	Der erste Schulschikurs findet statt. Ziel: Die Bosruckhütte
1965-66	Als Schulversuch wird erstmals ein Zweiter Klassenzug geführt. Für die Schüler des 2. Klassenzuges ist Englisch ein Freigegegenstand. Seit Jänner 65 ist in Oberneukirchen ein Schilift in Betrieb, der natürlich auch im Turnunterricht genützt wird.
1966-67	Eine Klasse für den Polytechnischen Lehrgang wird eingerichtet. Die ersten Raumprobleme treten auf.
1967-68	Die HS ist nun auf 10 Klassen (8 HS + 2 PL) angewachsen. Die VS muss zusätzlich einen Raum abtreten.
1968-69	Der Gemeinderat bestimmt einstimmig den Anbau eines südwärts gerichteten Traktes im Südosten des Hauptschulgebäudes. Die Schüler aus Traberg, Ahorn und Waldschlag werden ab nun vom Bus- und Transportunternehmer Stumpner Josef, aus Traberg, zur HS befördert.
1969-70	Die Raumnot wird beängstigend. Drei Klassenzimmer sind im Volksschulgebäude untergebracht, eine im Pfarrhof. Mitte Mai 1970 wird mit dem HS_Erweiterungsbau begonnen.
1970-71	Am 11. Dezember 1970 findet die Gleichfeier des Erweiterungsbau statt. HD Franz Haas, der seit 14 Jahren die HS leitet, bekommt den Titel "Oberschulrat".



**Lehrkörper im Schuljahr 1970-71**

**Vordere Reihe v.l.: Eduard Maxlmoser, Gertrude Spann, Dir. Franz Haas, Johanna Hinterleitner, Josefa Breitwieser, SR Helene Rheden;  
Mittlere Reihe v.l.: Margarete Helm Alois Hofbauer, Helga Rathgeb, Anna Enzenhofer, Brigitta Strauß;  
Hintere Reihe v.l.: Walter Schwendtner, Pfarrer P. Richard Hofer, Josef Mittermayer, Silvester Klopff, Josef Schauer;**

1971-72

Mit Beginn dieses Schuljahres wird unsere Hauptschule als Versuchsschule geführt. Im Dez. 71 geht OSR Franz Haas als Direktor in den Ruhestand, die Nachfolge übernimmt HHL Eduard Maxlmoser.

1972-73

Im Dezember 1972 scheidet nach schwerem Leiden HD Eduard Maxlmoser aus dem Leben.  
 Im Juni 1973 gibt es eine vielfältige Leistungsschau unter dem Motto "Unsere Schule auf neuen Wegen".

1973-74

Der Direktor der Hauptschule, Konsulent Josef Mittermayer, übergibt wegen Verschlechterung seines Gesundheitszustandes die Amtsgeschäfte an HHL Alfons Walter aus Bad Leonfelden.  
 Im Jänner 1974 kommt es durch einen Hitzestau zu einem Brand im Turngeräteraum der Hauptschule.

1974-75

Im Jänner 1975: Scharlachepidemie an der HS- 7 Klassen werden geschlossen.

1977-78

HD Alfons Walter wird definitiver Direktor der HS Bad Leonfelden, bei uns tritt die prov. Nachfolge Herr HL Alois Hofbauer aus Waxenberg an.  
 Das schon traditionelle "Oberneukirchner Adventsingen" unter der Leitung von Frau Helga Rathgeb und Herrn Hannes Dobesberger wird wieder zu einem Erlebnis von eindrucksvoller Größe.

1978-79

Mit 1.1.1979 wird Prof. Alfred Plakolm, der auch an unserer Schule tätig war, zum neuen Bezirksschulinspektor für Urfahr-Umgebung bestellt.

1979-80

Herr HD Josef Mittermayer, Konsulent der OÖ Landesregierung, tritt im Oktober 1979 in den Ruhestand.  
 Das Schülerorchester unter Hannes Dobesberger tritt im Brucknerhaus beim "Ball der Linzer Bürger" auf. Beim Bezirksmusikfest erreicht es den 1. Rang.

1980-81	Am 1. September 1980 wird HL Walter Schwendtner definitiver Leiter der Hauptschule, mit seinen 34 Jahren ist er der jüngste Hauptschuldirektor des Bezirkes Urfahr-Umgebung. Die HS ist seit einigen Jahren die größte Schule (18 Klassen) des Bezirkes.
1981-82	Im Juni 1982 wird im Rahmen des Umweltschutzbewerbes eine Ausstellung von Schülerarbeiten eröffnet.
	 <p data-bbox="352 931 1398 1406"><b>Lehrkörper im Schuljahr 1981-82</b>  <u>Vordere Reihe v.l.:</u> Fischer Maria-Anna, Rathgeb Helga, Hinterleitner Johanna, Gattringer Elfriede, Bauer Elisabeth, Leichtfried Evelyn, Kern Elisabeth, Rachbauer August;  <u>Mittlere Reihe v.l.:</u> Dir. Schwendtner Walter, Richtsfeld Anna, Pater Richard Hofer, Hofbauer Alois, Lepschi Helmut, Seifriedsberger Brigitte, Kaun Ulrike, Führlinger Amalia, Pötscher Margit, Schwentner Adelheid, Enzenhofer Maria, Brückl Gerlinde, Barth Brunhilde, Hinterhölzl Marianne, Breitwieser Josefa, Stumpner Anna, Weixelbaumer Paul, Kaun Hansjörg, Angerbauer Petra;  <u>Hintere Reihe v.l.:</u> Pascher Wolfgang, Lammer Herbert, Koll Friedrich, Priglinger Fritz, Hinterleitner Rudolf, Barth Hubert, Holzer Paul, Brückl Bernd;</p>
1982-83	Erste Brandschutzübung an der Hauptschule.
1984-85	Nach 31 Jahren Schulwarttätigkeit tritt Frau Rosa Neubauer in den wohlverdienten Ruhestand. Frau HOL Helga Rathgeb scheidet durch Kündigung aus dem Schuldienst aus.
1985-86	Der Raumerfordernisbedarf für die Sanierung und Erweiterung der Hauptschule wird erhoben.
1987-88	In diesem Schuljahr wird mit dem Schulversuch "Kleinklasse" begonnen. Im Juli 1988 stirbt Frau HOL Anna Richtsfeld, die seit 1976 mit viel Fleiß und Gewissenhaftigkeit an der Hauptschule Oberneukirchen unterrichtete.
1989-90	Zum ersten Mal findet im Dezember 1989 an der Hauptschule ein "Tag der offenen Tür" mit Unterrichtsvorführungen statt.



**Lehrkörper im Schuljahr 89-90:**

**1. Reihe v.l.:**

*Koll Friedrich, Barth Hubert, Barth Brunhilde, Rachbauer August, .. Sieglinde, Bauer Elisabeth, Weißenböck Othmar, Hinterleitner Johanna, Kaun Ulrike, Schwentner Adelheid;*

**2. Reihe v.l.:**

*Nimmervoll Klaus, Dir. Schwendtner Walter, Weixelbaumer Brigitte, Pröll Christine, Breitwieser Josefa, Gattermayer Karin, Neumüller Angelika, ....., ... Petra, Katzmayer Evelyne, Führlinger Amalia, Lepschy Helmut;*

**3. Reihe v.l.:**

*Pinner Renate, Rachbauer Renate, Bachl Friederike, Kalchgruber Axel, Hofbauer Alois, Lammer Herbert, Weixelbaumer Paul, Prammer Wilfried, Brückl Bernd, Fröhlich Bruno, Hinterleitner Rudolf;*

1990-91

Erstmals verbringen 24 SchülerInnen der vierten Klassen unter der Leitung der Lehrer Bernd Brückl und Karin Gattermayr eine Intensivsprachwoche in London.

1991-92

Im Herbst 91 wird mit dem Bau der neuen Turnhalle begonnen.

1992-93

Die erste Integrationsklasse ("Offene Klasse") wird eröffnet.

1993-94

HD Norbert Frühmann aus Bad Leonfelden wird Bezirksschulinspektor im Bezirk Urfahr-Umgebung. Mit dem Abbruch des Lehrerwohnhauses wird begonnen.

1994-95

Die Räumlichkeiten im straßenseitigen Zubau sind mit Schulbeginn bezugsfertig. In diesem Trakt gibt es neben Konferenzzimmer, Direktion, MS-Raum und EDV-Raum eine neue Auspeisungsküche und einen neuen großen Auspeisungsraum



1995-96



Fenster, Heizung und Einrichtung der Altbauklassen sind saniert, der Eingangsbereich und der Hauptschulvorplatz fast fertig gestellt.

1996-1997

Für die erfolgreiche Arbeit mit Behinderten in den Integrationsklassen bekommt die HS von der Post und Telekom Austria AG 20.000 ATS spendiert. Seit Dezember 1996 besitzt die HS einen neben der Schule gelegenen Eislaufplatz, der auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Ein großer Festtag ist der 24. Mai 1997. Mit einem "Programm der

	<p>Extraklasse", so die Zeitungsberichte, wird nach fast sechsjähriger Bautätigkeit die Hauptschule nach ihrem Umbau offiziell eröffnet.</p>
1997-98	<p>Der Hauptschulchor unter der Leitung von Anita Winklehner nimmt am Bezirks-, und Landesjugendsingen teil und erringt beide Male ein "Sehr gut" in seiner Bewertung. Schüler der 2b- und der 2c-Klasse veranstalten im Schloss Waxenberg ein Kunstfest unter dem Motto "Feuer, Wasser, Erde, Luft"</p>
1998-1999	<p>HD Walter Schwendtner bekommt in Würdigung seines langjährigen verdienstvollen Wirkens als Lehrer und Schulleiter den Berufstitel "Oberschulrat" verliehen. "Energie verwenden statt verschwenden"- mit diesem Projekt ist die Hauptschule Oberneukirchen erfolgreich: LH Dr. Josef Pühringer und Landesrätin Ursula Haubner überreichen im Dez. 1998 den verantwortlichen Schülern und Lehrern den "Umweltschutzpreis des Landes OÖ 1998" Die Polytechnische Schule Oberneukirchen gestaltet eine gut gelungene Ausstellung, bei der die verschiedenen Fachbereiche präsentiert werden.</p>
1999-2000	<p>Der PL Oberneukirchen wird aufgrund der geringen Schülerzahl der Polytechnischen Schule Bad Leonfelden angeschlossen.</p>
2000-01	<p>Das Schuljahr steht ganz im Zeichen der Vorbereitungsarbeiten für das Schuljubiläum.</p>
	
	<p><b>Lehrer im Schuljahr 2000-01</b>  <b><u>1. Reihe v.l.:</u> Bauer Elisabeth, Huber Monika, Köpplmayr Waltraud, Hanneschläger Gabriele, Webinger Birgit, Perna Elisabeth, Schmidberger Lucia, Rachbauer Renate, Rachbauer August;</b>  <b><u>2. Reihe v.l.:</u> Dobetsberger Brigitte, Steinöcker Gerda, Gahleitner Elisabeth, Fuchs Rita, Haas Elfriede, Wolfesberger Dorothea, Barth Brunhilde, Rudelsdorfer Adelheid, Gattermayr Karin, Weixelbaumer Brigitte, Dir. Schwendtner Walter;</b>  <b><u>3. Reihe v.l.:</u> Lammer Helene, Schwentner Adelheid, Neumüller Zita, Huber Renate, Barth Hubert, Hinterleitner Johanna, Brückl Gerlinde, Bachl Friederike, Kröpl Gabriele, Koll Ingrid;</b>  <b><u>4. Reihe v.l.:</u> Lammer Herbert, Nigl Reinhard, Holzer Wolfgang, Weixelbaumer Paul, Mag. Doppler Christof, Neumüller Angelika, Brückl Bernd, Guttenbrunner Andreas;</b></p>

Juli 2001	<p><b><u>Die 50-Jahre-Feier</u></b> der HS war ein großartiges Ereignis. Von Freitag bis Sonntag Vormittag (Schulschluss) konnte man die Ausstellung über die jetzigen Leistungen in den einzelnen Gegenständen besichtigen. Das Schulgebäude war mit großen Bildern, die von den Schülern angefertigt wurden , geschmückt. Beim Festakt unterteilte man die 5 Jahrzehnte in Dekaden. Für jede Dekade wurde zur typischen Musik getanzt und geturnt. Ein Chor mit ehemaligen SchülerInnen sang ebenfalls. Mit der Festschrift wurde eine Chronik erarbeitet, die besonders für ehemalige SchülerInnen die vergangene Zeit dokumentiert.</p>
Aug.2001	<p>OSR Franz Haas, der von 1956 bis 1971 Leiter der Hauptschule war, stirbt am 5. August 2001 im 95. Lebensjahr.</p>
2001	<p>Ein großer sportlicher Erfolg ist zu verzeichnen: Die Fußballer der HS-Oberneukirchen erringen einen 3.Platz im Schülerliga-Landesfinale.</p>
	
2001-02	<p>Herr HOL Lepschi Helmut, der von von 1977 bis 2000 mit viel Engagement an der HS Oberneukirchen gewirkt hat, stirbt am 14. Mai 2002 viel zu früh im 51. Lebensjahr an den Folgen seiner schweren Erkrankung.</p>
	<p>Über Vorschlag der O.Ö. Schulgalerie und des Vereins der O.Ö. Schulsponsoren wird der HS Oberneukirchen die Auszeichnung "Regenbogenschule" verliehen. Die Verleihung findet im Rahmen eines Festaktes in Anwesenheit von Herrn LH Dr. Josef Pühringer und Herrn LSR-Präsident Fritz Enzenhofer am 15.02.2002 statt.</p>
	
<p>Die 2c-Integrationsklasse führt am 27. Juni 2002 im Schnopfhagen-</p>	

	Stadl das Theaterstück "Romeo und Julia" auf.
2002-03	Am 21.Dezember 2002 verstirbt nach einem langen Leidensweg Frau HOL Christine Kiteko, die von 1987 bis 2001 sehr erfolgreich an der HS unterrichtet hat, im 45. Lebensjahr.
	Unsere Hauptschule war am 6.2.2003 Austragungsort eines turnerischen Großereignisses, der Turn-Wettkämpfe der Mädchen im Bezirk. Es war ein erfolgreicher Tag der Heimmannschaften. Sie erreichten drei von vier möglichen ersten Plätzen.
	Seit März 2003 sichern in Oberneukirchen Schülerlotsen der HS den Schulweg. Acht Schülerlotsen und vier Elternlotsen verrichten ihren Dienst am Schutzweg vor der Hauptschule.
2004-05	ÖLTA-Bezirkswettbewerb an der HS Oberneukirchen am 27.4.2005! Die Hausherrinnen der Hauptschule nützten den Heimvorteil aus und gewannen die Mannschaftswertungen der dritten und vierten Klassen.
	
2006-07	Am 1. September 2006 geht der langjährige Leiter der HS, Herr OSR Walter Schwendtner, in den Ruhestand.. Direktor Schwendtner war seit 1967 als Lehrer und ab 1.9.1980 als Leiter an der HS tätig. Die prov. Leitung übernimmt Frau HOL Brunhilde Barth, die seit 1977 an  der HS unterrichtet.
	Dezember 2006 geht Schulwart Karl Hinterberger in Pension. 